



PRESSEINFORMATION

"Kraft tanken vor dem Winter-Blues": 5 Lieblingsorte in Deutschland für eine nachhaltige Erholung

Berlin, 15.09.2022 — Laut einer repräsentativen Studie von [MyPostcard](#), Deutschlands erfolgreichste Postkarten-App, und dem Meinungsforschungsinstitut YouGov gaben mehr als die Hälfte der Befragten (55 Prozent) an, dass bei der Reiseplanung derzeit andere Faktoren deutlich wichtiger sind als der Nachhaltigkeitsaspekt¹.

Wer jedoch vor dem Winter noch einmal für ein paar Tage dem Alltag entfliehen und trotzdem den Faktor Nachhaltigkeit nicht außen vor lassen möchte, der muss nicht verzagen: Denn Herbstzeit bedeutet Wanderzeit und dafür bieten sich in Deutschland ausgezeichnete Möglichkeiten. Gleichzeitig lässt sich der ökologische Fußabdruck mit ein paar Regeln wie einer umweltfreundlichen Anreise mit dem Zug oder Bus, dem konsequenten Aufsammeln seines Mülls und einem respektvollen Verhalten gegenüber der Natur- und Tierwelt möglichst gering halten. MyPostcard stellt fünf herbstliche Lieblingsorte inklusive Tipps für umweltfreundliches Wandern in Deutschland vor (Die Nachhaltigkeitstipps sind selbstverständlich gleichermaßen für alle Regionen anzuwenden):

#1 Willingen: Die erste "Qualitätsregion Wanderbares Deutschland"

Goldener Herbst im Sauerland: Die Region bietet mit ihren bunt gefärbten Wäldern und traumhaften Aussichten hervorragende Erholungsmöglichkeiten. Das 550 Meter hoch gelegene [Willingen](#) im Sauerland ist die erste zertifizierte "Qualitätsregion Wanderbares Deutschland". Der heilklimatische Ort, der zugleich ein Kneipp-Heilbad ist, bietet mit einem ausgezeichneten Netz an Wanderwegen, Terrainkurwegen, Nordic-Walking- und Bikestrecken perfekte Bedingungen für eine heilsame Klimatherapie.

- > Tipp: Nachhaltigkeit beginnt bereits bei der Anreise! Durch seine zentrale Lage ist Willingen sehr gut erreichbar. Um die Anreise so umweltschonend wie möglich zu gestalten, sind öffentliche Verkehrsmittel wie Zug oder

¹ Umfrage zum Reiseverhalten der Deutschen 2022 von MyPostcard und dem Meinungsforschungsinstitut YouGov: <https://newsroom.mypostcard.com/umfrage-zum-reiseverhalten-der-deutschen-2022/>





(Wander-)Bus empfehlenswert. Von der Bahnstation Willingen (Upland) lässt sich die Wandertour ideal starten.

#2 Insel Norderney: Wandern am Meer

Die Dünenlandschaft der Insel ist ein Paradies für Wandernde: Endlose Salzwiesen, weite Strände und eine wunderschöne Dünenlandschaft laden zu einem einzigartigen Wandererlebnis ein. [Norderney](#) verfügt über ein ausgeprägtes Wanderwegenetz, das es ermöglicht, die Insel zu Fuß zu erkunden. Dabei kann zwischen einer Wald- oder Dünenwanderung, einer Tour auf dem Planetenweg oder einer abenteuerlichen Route zum 1967 gestrandeten Schiffswrack im Inselosten gewählt werden.

- > Tipp: Gerade bei einem Ausflug am Meer laden Muscheln oder Steine dazu ein, sie als Souvenir mitzunehmen. Aus Respekt gegenüber der Natur sollte ein Foto jedoch als Erinnerung an den Trip genügen. An regelmäßigen "Cleanups" (Müllsammelaktionen) am Strand, können Wandernde sich auchspontan beteiligen und so ein starkes Zeichen für eine saubere, gesunde und plastikmüllfreie Umwelt setzen.

#3 Karwendelgebirge: Wandern in den Bergen

Almen und atemberaubende Bergseen prägen die Landschaft des [Karwendelgebirges](#) in Oberbayern: Orte wie Krün, Mittenwald und Garmisch-Partenkirchen lassen sich hervorragend mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen und eignen sich als idealer Ausgangspunkt für Wanderungen. Das weite Netz an Rad- und Wandermöglichkeiten bietet die Wahl zwischen einfachen Panoramawegen bis hin zu anspruchsvollen Klettertouren auf die Gipfel. Charmante Berghütten sorgen für die nötige Verpflegung und eine wohlverdiente Pause.

- > Tipp: Bei Snacks für den kleinen Hunger zwischendurch kann mittlerweile sehr gut auf verpackungsfreie Lebensmittel zurückgegriffen werden. Auch durch wiederverwendbare Lunchboxen und Trinkflaschen lässt sich viel Müll sparen. Lässt sich Abfall nicht vermeiden, können standardmäßig im Wanderrucksack verstaute Mülltüten praktisch sein. Ganz vermeiden lässt sich Abfall meistens nicht – darum gehört eine Mülltüte standardmäßig in jeden Wanderrucksack.

#4 Harz: Ein Hauch von Indian-Summer-Feeling

Der [Harz](#) bietet Wanderstrecken für jede Jahreszeit, aber gerade im Herbst ist es dort besonders schön. Viele Routen sind als Rundwanderungen angelegt oder lassen sich etappenweise erwandern. Im September und Oktober werden im Nationalpark zudem noch allerhand geführte Touren angeboten. Das Ziel: hoch auf





die Brockenkuppe und zur Hirschbrunft. In der herbstlichen Abenddämmerung buhlen kapitale Hirsche um die Gunst ihrer weiblichen Artgenossinnen - ein wahres Naturspektakel.

- > Tipp: Um die Tierwelt möglichst wenig zu stören, sollten Wandernde die ausgeschilderten Wege nicht verlassen und stets ausreichend Abstand zu den Tieren halten. Zudem ist es empfehlenswert, sich ruhig zu verhalten und den Wildtieren ab der Dämmerungszeit ihre Ruhe zu gönnen. Von der Fütterung von Wild- und Weidetieren ist natürlich immer abzusehen.

#5 Schwarzwald: Ein Hochgenuss für Wandernde

Ob die Sonne noch herbstlich warm scheint oder mystische Nebelschwaden in den Schwarzwald-Tälern liegen, Wandern im [Schwarzwald](#) ist ein unvergessliches Erlebnis. Vorbei an Weltkulturerbestätten, wie dem Kurort Baden-Baden, Naturdenkmälern und hoch hinaus über die Gipfel des Nordschwarzwaldes bieten kurze Spaziergänge bis zu Mehrtagestouren die perfekte Möglichkeit für eine nachhaltige Erholung und Regeneration vom Alltagsstress.

- > Tipp: Wer sich für eine Mehrtagestour entscheidet, kann auch bei der Wahl der Unterkunft auf Nachhaltigkeit setzen. Auf Plattformen wie [Ecobnb](#), ein Netzwerk für nachhaltigen Tourismus, finden Wandernde eine bunte Mischung an Unterkünften, die sich Gedanken um die Umwelt machen: So kann zwischen Hotels, Pensionen, Bio-Bauernhöfen und Herbergen in kleinen Bergdörfern frei gewählt werden.

Über MyPostcard

MyPostcard ist Deutschlands erfolgreichste Postkarten-App und ermöglicht es, per Smartphone von überall, eigene Fotos als echte gedruckte Postkarten zu versenden. Mit über 70.000 Designs verfügt das Unternehmen außerdem über das weltweit größte Postkartenangebot und bietet neben Post- und Grußkarten auch Audio- und Videokarten an. MyPostcard kümmert sich mit Hilfe eines internationalen Druckerei-Netzwerkes um den Druck, die Frankierung und den weltweiten Versand der personalisierten Postkarten. Das Unternehmen mit Sitz in Berlin und New York wurde 2014 vom Designer und Serial-Entrepreneur Oliver Kray (CEO) gegründet und ist inzwischen mit sechs Millionen Downloads erfolgreich in der E-Commerce-Branche tätig. 35 Mitarbeiter:Innen arbeiten heute im Unternehmen. MyPostcard unterstützt weltweit verschiedene soziale Projekte wie u.a. Amnesty International, All-Out.org, Terre des Femmes sowie in der Vergangenheit die Aktion #FreeDeniz in Kooperation mit N24 / Axel Springer.

MyPostcard verfügt über eine namhafte Liste an Partnern, zu denen u.a. die Deutsche Post, Haribo, adidas, Google und TUI zählen. Im Ranking der Financial Times zählt MyPostcard zu den Top 1000 Fastest Growing Companies in Europa. Im





Bereich E-Commerce belegt das Unternehmen europaweit Platz 19. Im dritten Jahr in Folge erhielt MyPostcard außerdem den Deloitte Technology Fast 50 Award 2021 und belegt im Ranking Platz 37. Zudem wurde das Unternehmen mit dem goldenen Stevie Award in der Kategorie Unternehmen des Jahres und mit dem begehrten Licencing International Award ausgezeichnet. Bei den 8. jährlichen 2021 International Best in Business Awards gewann MyPostcard in der Kategorie "Heightening Awareness and Publicity Campaign of the Year / COVID-19-related Information" Gold Globee® für die Kampagne "Eine Million Postkarten #fürmichfüruns". Die MyPostcard App steht kostenfrei im Appstore (4,7 Sterne), Playstore (4,1 Sterne) und und Huawei App Store (5,0 Sterne) zur Verfügung . Die App ist aktuell weltweit in acht Sprachen verfügbar.

Weitere Informationen finden sich unter <http://www.mypostcard.com/>.

Für weitere Informationen und Rückfragen:

Maria Gomelskaia
MyPostcard.com GmbH
Hohenzollerndamm 3
10717 Berlin
Tel.+49 30 – 403 64 54 25
maria@mypostcard.com
<http://www.mypostcard.com/>

Anna-Katharina Sobotta
schoesslers GmbH
Neue Grünstr. 17/18
10179 Berlin
Tel: +49 175 1198 151
anna.sobotta@schoesslers.com
<http://www.schoesslers.com/>

